Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 28 (1912)

Heft: 2

Rubrik: Verbandswesen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 06.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Nr. 2

Organ für die schweiz. Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe, deren Innungen und Vereine.

Illustrirte schweizerische Handwerker-Zeitung

Unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft

XXVIII. Band

Direktion: Walter Henn-Holdinghausen.

Erscheint je Donnerstags und kostet per Semester Fr. 3. 60, per Jahr Fr. 7. 20
Inserate 20 Cts. per einspaltige Petitzeile, bei größeren Aufträgen entsprechenden Rabatt.

Zürich, den 11. April 1912.

Wochenspruch: Es ließe sich alles trefflich schlichten,
Könnte man die Sachen zweimal verrichten.

Verbandswesen.

Die Generalversammlung der Gesellschaft schweizerischer Maler, Bildhauer und Architekten findet am 15. und 16. Juni statt; der Ort der Versammlung wird später bezeichnet. 24 Mitglieder der welschen Schweiz beantragen eine Revision der Statuten betreffend den Zentralvorstand und die Gruppierung der Sektionen und Einzelmitglieder.

Ausstellungswesen.

Raumkunstausstellung des Gewerbeverbandes St. Gallen vom 12. Oktober bis 1. Dezember 1912 im neuen Gewerbeschulhaus in St. Gallen. Reglemente und Anmeldeformulare sind beim Gewerbesekretariat, Rorschacherstraße 15 in St. Gallen, zu beziehen. Nach Art. 7 und 8 des Reglementes werden zur Ausstellung zugelassen in erster Linie die Erzeugnisse von Mitgliedern des Gewerbeverbandes der Stadt St. Gallen und Umgebung. Soweit die Raumverhältnisse dies gestatten, können auch Erzeugnisse von Nichtmitgliedern zugelassen werden. Die Zulassung erfolgt auf Grund der Anmeldung, welche bis spätestens zum 1. Mai bei dem Gewerbesekretariat in St. Gallen einzureichen ist. Letzteres erteilt auch jede nähere Auskunft.

Etwas vom Holzbeizen und -Polieren. (Einges.) Von Sonntag den 14. April bis und mit Sonntag den 21. April 1912 findet im Gewerbemuseum in Bern eine Ausstellung statt, die jeden „Holzwurm" und auch Architekten, Baumeister und Private interessieren dürfte. Die ausgestellten Gegenstände des Beiz-, Polier- und Zeichnungskurses sprechen ein beredtes Zeugnis vom Fleiße der Besucher dieses Kurses. Die Musterbrettchen stellen das Beizen des Holzes in allen möglichen Arten vor. Es kam auch eine Beize zur Anwendung, die der Leiter des Beizkurses, Herr Fr. Schenk, Schreinermeister in Bern, erst kürzlich erfunden hatte, welche nur einmaliges Beizen erfordert und nachheriges Räuchern wegfällt. Die harten Winterjahre werden auch bei diesem Verfahren dunkler als das Weichholz, ohne daß das Holz irgendwie vorpräpariert wird. Der Besuch dieser Ausstellung kann jedem warm empfohlen werden.

Eine internationale Hygiene-Ausstellung in Mailand wird dies Jahr vom April bis Juli stattfinden und zwar unter der Leitung der k. ital. Hygiene-Gesellschaft. Das Beste daraus soll dann für ein permanentes Hygiene-Museum ausgewählt werden. Der Prospekt ist beim Direktor, Rob. Martinenghi zu beziehen. Das Programm umfaßt alle Gruppen, wie in der Dresdener Hygiene-Ausstellung, also Wohnungsbau, Straßenbau, Wasser-, Gas- und Elektrizitätsversorgung, Heizung, Lüftung, Kühlung und Entstaubung der Wohn-